

## PRESSEMITTEILUNG

9. August 2023

### ROBERT-SCHUMANN-SAAL, Düsseldorf

So, 04.02.2024, 17 Uhr  
erstKlassik!

#### Philharmonix

##### Viva la Vida

Klassik, Latin, Pop & Folk  
Von Chopin bis Coldplay

Bestehend aus Musikern der Wiener und Berliner Philharmoniker, verstehen es die Philharmonix mit brillanten Arrangements, einer beeindruckenden Virtuosität und großer Spielfreude ihr Publikum immer wieder neu zu überraschen. Kein Programm gleicht dem anderen: Das Ensemble reagiert spontan auf Publikum und Atmosphäre. Nur das Motto ist immer gleich: Der Kopf muss sich freuen, das Herz jubeln und das Bein zucken.

Veranstalter: Kunstpalast, Robert-Schumann-Saal

36/32/28/15 (ermäßigt 18 €) zzgl. Servicegebühr

**Noah Bendix-Balgley** Violine | **Sebastian Gürtler** Violine | **Thilo Fechner** Viola | **Stephan Koncz** Violoncello | **Ödon Rácz** Kontrabass | **Daniel Ottensamer** Klarinette | **Christoph Traxler** Klavier

Foto: Philharmonix, © Max Parovsky

**Tickets:** Tickets sind über Westticket, T 0211-274000, im Kunstpalast (freitags 14-18 Uhr), im Opernshop (Heinrich-Heine-Allee 24), an vielen Vorverkaufsstellen, über [www.robert-schumann-saal.de](http://www.robert-schumann-saal.de) oder an der Abendkasse erhältlich.

**Wahlabo:** Bis zu 20 % Rabatt bei Buchung mehrerer Eigenveranstaltungen des Robert-Schumann-Saals. Buchbar ausschließlich im Kunstpalast (freitags 14-18 Uhr), im Opernshop (Heinrich-Heine-Allee 24) oder telefonisch über T 0211-274000.

#### ANSPRECHPARTNER

Eckart Schulze-Neuhoff  
Leiter Robert-Schumann-Saal  
T +49 (0)211-566 42 220  
[eckart.schulze-neuhoff@kunstpalast.de](mailto:eckart.schulze-neuhoff@kunstpalast.de)

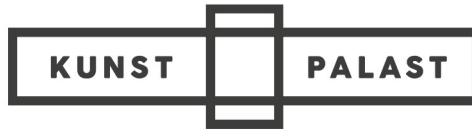
Ulla Baumeister  
Projektmanagerin  
T +49 (0)211-566 42 221  
[ulla.baumeister@kunstpalast.de](mailto:ulla.baumeister@kunstpalast.de)

#### KUNSTPALAST ROBERT-SCHUMANN-SAAL

Ehrenhof 4-5  
40479 Düsseldorf  
[www.kunstpalast.de](http://www.kunstpalast.de)

#### SEITE

1/3



## PRESSEMITTEILUNG

9. August 2023

### PHILHARMONIX

Daniel Ottensamer (Klarinette)  
Noah Bendix-Balgley (Violine)  
Sebastian Gürtler (Violine)  
Thilo Fechner (Viola)  
Stephan Koncz (Violoncello)  
Ödön Rácz (Kontrabass)  
Christoph Traxler (Klavier)

„Unterhaltung auf dem denkbar höchsten Niveau“ – Frederik Hanssen, Der Tagesspiegel

The Vienna Berlin Music Club – so nennen sich die Philharmonix. Gegründet von Mitgliedern der Berliner und Wiener Philharmoniker, spielen die Philharmonix alles, worauf sie schon immer Lust hatten. Ihr Markenzeichen: brillante Arrangements, unvergleichliche Virtuosität und vor allem ungebremschte Lust am gemeinsamen Musizieren, die in Sekundenschnelle auf den Zuhörer überspringt. Das stilistische Mischungsverhältnis setzt sich dabei nach neuesten Hochrechnungen aus 30 % Klassik, 20 % Jazz, je 15 % Folk, Pop und Latin sowie 5 % aus anderen Genres zusammen. Nicht alles ist also klassische Musik. Aber alles hat musikalische Klasse. In ihren brillanten Neufassungen gewinnen sie allen Kompositionen noch nie gehörte, originelle Seiten ab – und fügen gekonnt zusammen, was sonst nicht zusammengehört.

In Johann Strauss' Ouvertüre zu „Die Fledermaus“ schleicht sich schon nach wenigen Takten „Der Dritte Mann“ ein. „Der Elefant“ aus Camille Saint-Saëns' „Karneval der Tiere“ trifft auf seinen Artgenossen aus Henry Mancinis „Baby Elephant Walk“. Und über Bachs C-Dur Präludium erstrahlt plötzlich die „Bohemian Rhapsody“ von Queen. Ob die Philharmonix nun Popsong oder Wienerlied bearbeiten, Prokofieff oder Tschaikowsky, Gershwin oder Piazzolla: Kurzweiliger, unterhaltsamer und cleverer kann Klassik nicht sein. Ihre Musik ist geprägt von der Klangästhetik und Tradition der Spitzenorchester, für die sie sonst tätig sind: Thilo Fechner (Viola), Daniel Ottensamer (Klarinette) und Ödön Rácz (Kontrabass) spielen bei den Wiener Philharmonikern, Stephan Koncz (Violoncello) und Noah Bendix-Balgley (Violine) bei den Berliner Philharmonikern. Dazu kommen die hervorragenden Solisten Christoph Traxler (Klavier) und Sebastian Gürtler (Violine), der auch zusammen mit Stephan Koncz der kompositorische Kopf des Ensembles ist. Ihr Anspruch: „Der Kopf muss sich freuen, das Herz jubeln und das Bein zucken.“

Das Ensemble nimmt exklusiv für die Deutsche Grammophon auf und veröffentlichte 2018 und 2019 ihre beiden Alben „The Vienna Berlin Music Club Vol. I“ und „The Vienna Berlin Music Club Vol. II“. Im September 2022 wird das dritte Album „The Vienna Berlin Music Club III“ veröffentlicht. „Klassik ohne Grenzen“ – selten hat eine Kategoriebezeichnung besser gepasst als im Fall der Philharmonix, die darin für ihre erste Aufnahme direkt mit dem OPUS

#### ANSPRECHPARTNER

Eckart Schulze-Neuhoff  
Leiter Robert-Schumann-Saal  
T +49 (0)211-566 42 220  
eckart.schulze-neuhoff@kunstpalast.de

Ulla Baumeister  
Projektmanagerin  
T +49 (0)211-566 42 221  
ulla.baumeister@kunstpalast.de

#### KUNSTPALAST ROBERT-SCHUMANN-SAAL

Ehrenhof 4-5  
40479 Düsseldorf  
www.kunstpalast.de

SEITE  
2/3



## **PRESSEMITTEILUNG**

9. August 2023

KLASSIK 2018 ausgezeichnet wurden. Die für alle Mitglieder nachgewiesene Klassik-Expertise erweist sich hierbei nicht als Barriere, sondern vielmehr als inspirativer Türöffner in neue Hörwelten. Die Philharmonix feierten zuletzt große Erfolge im Wiener Konzerthaus, in dem sie seit mehreren Saisons einen Abo-Zyklus im Großen Saal innehaben, in der Berliner Philharmonie, der Tonhalle Düsseldorf, im Kulturpalast Dresden, der Philharmonie Luxembourg oder in der Elbphilharmonie Hamburg. Kommende Konzerte führen sie unter anderem in die Philharmonie Essen, nach Salzburg, zum De Oosterpoort Groningen, aber auch nach Japan und Taiwan.

Saison 2022/23

### **ANSPRECHPARTNER**

Eckart Schulze-Neuhoff  
Leiter Robert-Schumann-Saal  
T +49 (0)211-566 42 220  
eckart.schulze-neuhoff@kunstpalast.de

Ulla Baumeister  
Projektmanagerin  
T +49 (0)211-566 42 221  
ulla.baumeister@kunstpalast.de

### **KUNSTPALAST ROBERT-SCHUMANN-SAAL**

Ehrenhof 4-5  
40479 Düsseldorf  
www.kunstpalast.de

**SEITE**  
3/3